

v19 Braunerde-Pelosol aus Schwemmlehm**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	v-D04	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	Acker	
Relief	ebener Talsohlenbereich	
Bodentyp	Braunerde-Pelosol, stellenweise pseudovergleyt, mittel tief entwickelt	
Ausgangsmaterial	spätglazialer bis frühholozäner Schwemmlehm	
Bodenartenprofil	Lt3–Ti,G–Gr1–2	3–7 dm
	Lt2–Tu3,G–Gr1–3	7–>10 dm
	S–Si3,G4–5	
Karbonatführung	unterhalb 3–7 dm u. Fl., Oberboden teilweise schwach karbonathaltig	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LT4D, T4D	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden**Kennwerte**

Feldkapazität	mittel bis hoch (370–430 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (110–140 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	sehr hoch (350–420 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

Einzelfläche nördlich von Welschingen (Lkr. Konstanz)